

ANSFELDNER PFARRBLATT

Kontakte



www.pfarre-ansfelden.at

Ostern 2007



Ein jubelndes Fest der Auferstehung wünschen Ihnen Pfarrmoderator,
Pfarrleiterin und Pfarrgemeinderat.



Katholische Kirche
in Oberösterreich

„Feuer, Feuer das erhellt. Liebe, Liebe für die Welt.“ So beginnt ein Lied, das mir sehr gut gefällt. Vom Feuer, von der Liebe, von der Hoffnung und vom Frieden erzählt es. Mit keinem Wort kommt **„Ostern“** darin vor, und doch meint es für mich gerade dieses Fest. Zu Ostern feiern wir ChristInnen den Sieg Jesu über den Tod. Die Hoffnung gewinnt, die Liebe ist stärker als das Leid. **Auferstehung, Neubeginn, Freude** lassen uns jubeln und singen. Ohne Ostern wäre alles was wir glauben unvollständig. Wir **glauben** an Gott, der diese Erde und alle Geschöpfe leben lässt, wir glauben an seinen Sohn, der uns als Mensch nahe gekommen ist und für uns den Tod besiegt hat, und wir bauen auf den Heiligen Geist – das Feuer Gottes, das auch heute in unserer Welt brennt. Von Ostern bis Pfingsten vereinigt sich all das zu einem Hochfest unseres Lebens und Glaubens.



Die Osternacht ist der Beginn dieser feierlichen und lebensfrohen Zeit. In besonderer Weise wird das Ostergeschehen – die Auferstehung – in den Zeichen der **Osternachtsfeier** deutlich. Der erste Teil ist die **Lichtfeier**: Das Osterfeuer wird entzündet, die Osterkerze gesegnet. Licht erhellt die dunkle Nacht, es breitet sich aus, wird an alle weitergegeben. Es folgt die **Wortgottesfeier**, darin werden die früheren Taten Gottes verkündigt, die auch für die Gegenwart und die Zukunft des neuen Gottesvolkes (uns!) eine Verheißung sind. Bei der **Tauffeier** erneuern wir alle unser Taufbekenntnis und das Weihwasser wird gesegnet. Der auferstandene Herr lädt in der **Eucharistiefeier** zu seinem Gastmahl ein: alle, die er durch seinen Tod und seine Auferstehung erlöst und geheiligt hat. Ostern ist ein **Fest des Herzens und der Sinne**. Hören, sehen und spüren können wir alle: Jesus ist auferstanden. Halleluja! Er lebt!

In unserer Pfarre feiern wir die Osternacht heuer in für uns neuer und doch uralter Art und Weise. Am Platz **vor dem Anton – Bruckner - Centrum** wird das **Osterfeuer entzündet**. Die **Feier der Osternacht beginnt um 21.00 Uhr** mit der Lichtfeier. Vom Osterfeuer wird das Licht dann in gemeinsamer Prozession in die Kirche gebracht, wo wir Wortgottesfeier, Tauffeier und Eucharistiefeier in gewohnter Form halten. Alle sind herzlich eingeladen dieses Freudenfest zu begehen!



Jede/r von uns kennt Situationen der Trauer, des Leids, der Hoffnungslosigkeit. Mögen diesen Erfahrungen jedes Mal ein Osterfest folgen! Allen Menschen wünsche ich ein Fest der Auferstehung, das ihr Innerstes berührt und sie nach außen strahlen lässt. Ein Fest, das Funken sprüht und zum wärmenden Feuer für alle wird, das Lebenslust und knisternde Freude entzündet. Ostern, ein Fest an dem jede/r laut rufen will: Halleluja!

Sonja Höhenberger (Pfarrleiterin)

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Pfarrgemeinderat Ansfelden, 4052 Ansfelden, Ansfeldner Str. 11.

Für den Inhalt verantwortlich: FA Öffentlichkeitsarbeit.

Kontakt: Sonja Höhenberger, Ansfeldner Str. 11, 4052 Ansfelden, sonja.hoehenberger@dioezese-linz.at, Tel. 07229/87128,

Layout: Robert Schissler, 4052 Ansfelden, Thomas Hügel 10, robert.schissler@liwest.at, Tel. 07229/91056,

Hersteller: Orbis-Druck, 4053 Haid, Industriestraße 17, **Offenlegung:** Das Pfarrblatt "kontakte" ist Kommunikations- und Informationsorgan der Pfarre Ansfelden. Zu den inhaltlichen Aufgaben zählen Glaubensleben, Orientierung und Lebenshilfe.

Grundsätzliche Richtung: römisch- katholisch



&



Am 7. Februar 2007 trafen sich 22 Damen und Herren der kfb und KMB zum gemütlichen Faschingskegeln beim „Hiasn“. Nach einer kulinarischen Stärkung teilten wir uns in drei Gruppen, wo nach 12 Runden je ein Gruppensieger feststand. Es wurde hart gekämpft, viele „Säue“ und „Kranzln“ brachten die Klingeln zum Glühen. Die drei Gruppensieger – Fr. Margarete Lanzersdorfer, Franz Summersberger und Bert Stampfhofer – spielten im Anschluss um den Tagessieg. Nach je drei Schub in die Vollen stand Franz Summersberger als Sieger fest. Eigentlich sollte der Sieger ein gemütliches Spanferkelessen für alle Teilnehmer ausrichten, aber wir ließen dann Gnade vor Recht ergehen und überreichten ihm einen Gutschein für ein Essen. Anschließend spielten die drei Gruppen noch gegeneinander eine Pyramide (auch als Zapfen bekannt), den die Gruppe 2 siegreich abschließen konnte. Es war ein wirklich gemütlicher Abend, wo ein bisschen Sport, Plaudern und viel Spaß wieder einmal bewiesen, dass – so wie unsere Pfarrleiterin am Faschingssonntag predigte – auch wir Christen mit Freude und einem Lachen unser Leben genießen können.



Gabriele Lehermayr



Katholische Jungschar



Hallo liebe JS-Kinder und Minis!!!
Eure JS-Begleiter laden euch recht herzlich zum diesjährigen Lager ein.

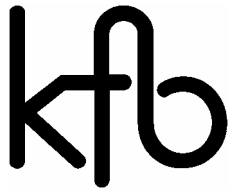
TERMIN: 12. bis 18. August 2007 (KW 33)

ZIEL: noch nicht zu 100 % fix

So wie letztes Jahr, wird es auch heuer wieder ein Zeltlager in der freien Natur.

Das heißt, wir hoffen schon jetzt auf „wunderschönes“ Sommerwetter!!!!

Anmeldungsformulare und Informationsblätter bekommt ihr so bald als möglich von euren JS-Begleitern.
Bis bald und liebe Grüße



FASTENSUPPEN ESSEN



Am 4. März 2007 lud die kath. Frauenbewegung nach beiden Messen zum traditionellen Fastensuppen-Essen. Unter dem Motto „Auf der Suche nach dem guten Leben“ fand der Familienfasttag in der Diözese bereits zum 50. Mal statt. Der Erlös kommt benachteiligten Frauen in Asien und Lateinamerika zugute. Diese sollen durch die mit Spendengeldern finanzierten Projekte befähigt werden, ihre Probleme zu lösen und für sich selbst und ihre Familien die Lebenssituation nachhaltig zu verbessern. Danke an die Suppenköchinnen sowie alle, die diese Aktion

finanziell unterstützt haben. Es wurden Euro 1.151,70 gespendet!

Weitere Termine der **kfb** Ansfelden:

- **11. April 2007** 19:³⁰ Uhr Vortrag über die Verwendung von **Heil- und Gewürzkräutern** mit Gerda und Siegfried Kainberger aus Haslach im Pfarrhof
- **15. April 2007** 08:⁰⁰ Uhr **Männertag** gemeinsam mit der **kfb**
09:⁰⁰ Uhr Messe zum Jahresthema
Zum Thema „BEZIEHUNGSweise“ aus der Sicht der Männer im Gasthaus Grillnberger
Referent: Ing. Albert Griesbacher aus Perg
Familientrainer
- **14. Mai 2007** 19:³⁰ Uhr Maiandacht bei der Lourdeskapelle – anschl. gemütliches Beisammensein im Ansfeldnerhof
- **02. Juni 2007** 60 Jahre kfb in Salzburg
Thema: „Die Kraft ist weiblich“
Anmeldung bis 20. Jänner 2007 in der Pfarrkanzlei
- **23. Juni 2007** **kfb** Ausflug nach Langenlois / Schiltern
Kittenberger Erlebnispark – Loisiu Weinvisionen
Einladung folgt
- **03. Juli 2007** 19:⁰⁰ Uhr Abschlussgottesdienst im Anschluss gemütliches Beisammensein im Cafe Brandl;

Gabriele Lehermayr



MÄNNERTAG

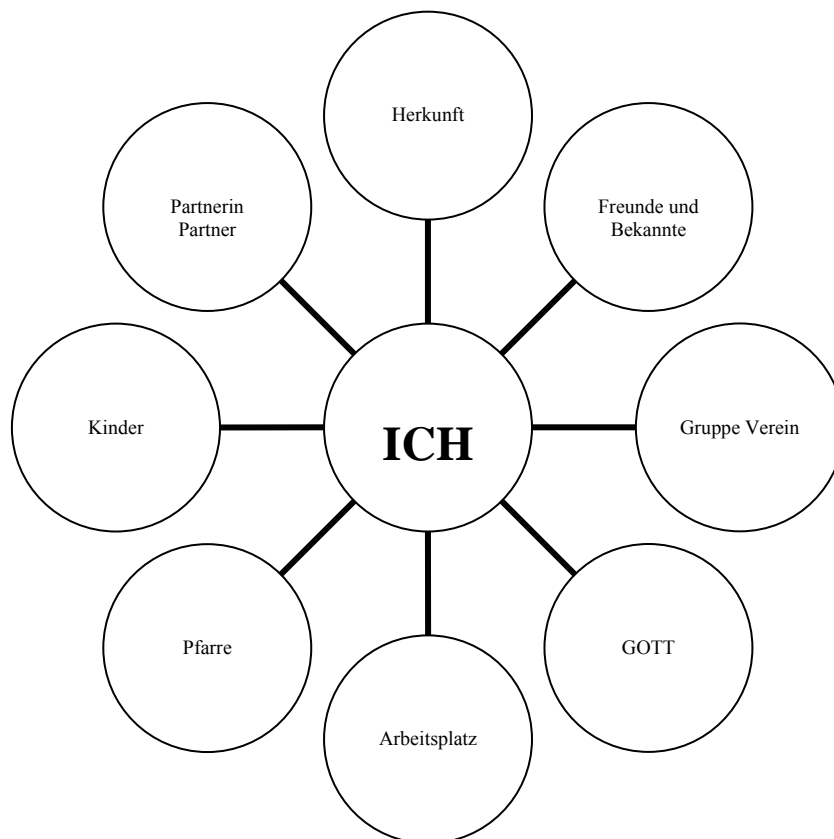
ANSFELDEN

Am Sonntag, den **15.04.2007** (Weißer Sonntag)
um **8:00** Uhr gemeinsamer Gottesdienst
um **9:00** Uhr Versammlung im GH Grillnberger

„BEZIEHUNGSweise“

Das gemeinsame Jahresthema der **kfb** und **KMB** wird von Herrn **Ing. Albert Griesbacher** aus Perg aufbereitet.

Die Beziehungen, in denen ich lebe, sind vielfältig und prägen mein Leben auf unterschiedliche Weise. Sie sind Chance und Verpflichtung.



Welchen Stellenwert gebe ich mir selbst?

Wir – **Männer und Frauen** – wollen uns damit auseinander setzen, den Wert der Beziehungen erkennen und über unsere Erfahrungen diskutieren.

Wir laden dazu alle Männer und heuer ganz besonders auch die Frauen ein!

Katholische Männerbewegung Ansfelden



Am Ostersonntag kommt es in der Ansfeldner Pfarrkirche zu einer Uraufführung!

Die von Chorleiter Wolfgang W. Mayer geschriebene „Messe für gemischten Chor und Orgel“ wird erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt

Wolfgang W. Mayer
„Messe für gemischten Chor und Orgel“



Werkbeschreibung

Zur Ostermesse am 8. April wird der „Anton-Bruckner-Kirchenchor“ gemeinsam mit Gästen des Ensembles „Querklang“ die von Wolfgang W. Mayer komponierte lateinische „Messe für gemischten Chor und Orgel“ uraufführen. Sie entstand zwischen 6. und 20. September 2006 und ist dem Anton-Bruckner-Kirchenchor gewidmet. Damit kommt der Kirchenchor das erste Mal in seiner Bestandsgeschichte überhaupt in die Situation, eine gesamte Messe seines eigenen Chorleiters, des 29jährigen Ansfeldners Wolfgang W. Mayer, einstudieren und uraufführen zu dürfen!

Ursprünglich dachte der Komponist Wolfgang W. Mayer nur an ein „Dona nobis pacem“, wo er eine ähnliche Stimmung zu erzeugen versuchen wollte wie in einem Chorstück, das der Kirchenchor im September 2006 bei der Jubelpaar-Messe sang. Allerdings war beim jungen Ansfeldner Talent bald der Entschluss gefasst, alle Messteile des Ordinariums zu vertonen (Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus Dei), wobei auf die technischen Möglichkeiten der Orgel in der Pfarrkirche Ansfelden und auf die Verwendbarkeit in der Messfeier Rücksicht genommen wurde.

Die Messe wird von einem manchmal abgewandelten Motiv zusammengehalten, das sich wie ein roter Faden durch nahezu alle Teile zieht (c' - f' - e' - d' - c'). Dieses Motiv ist wiederum Bestandteil eines längeren Themas, das als Choralmelodie vielen bekannt sein dürfte und am Ende des Credos vom Tenor mit anderem Text („et exspecto resurrectionem mortuorum“) gesungen wird: dem Beginn des „Credo in unum Deum“ in der fünften Choralmesse (im Gotteslob, Nummer 423).

An den Schluss der Messe hat Wolfgang W. Mayer noch einen Auszug für Orgel hinzugefügt, das noch einmal alle wichtigen Themen aus den einzelnen Messteilen Revue passieren lässt.

Die Pfarrgemeinde und alle Gäste von umliegenden nahen und fernen Pfarren sind sehr herzlich eingeladen, diese Uraufführung mitzuerleben! Man kann gespannt sein auf dieses Werk des jungen Ansfeldners Wolfgang W. Mayer!

Alles auf einen Blick

Veranstaltung: Uraufführung der „Messe für gemischten Chor und Orgel“
Autor, Einstudierung und Gesamtleitung: Wolfgang W. Mayer
Zeit: Hochamt am Ostersonntag, 8. April 2007, 10.00 Uhr
Ort: Pfarrkirche Ansfelden

Rückblick Pfarrball 2007



Am Samstag, 10. Februar 2007 fand, im Anton Bruckner Centrum, der schon traditionelle PFARRBALL der Pfarre Ansfelden statt!

Zahlreiche Besucher genossen die stimmungsvolle Ballnacht und schwangen zur Musik der Tanzband „SILVER SHADOWS“ ihr Tanzbein.

Zahlreiche Preise, wie etwa ein Jungbauernkalender, konnten bei der Tombola gewonnen werden. Die Saalwette war sehr knifflig, und so mancher musste lange überlegen, bis er oder sie endlich einen Tipp abgeben konnte. Wer dem richtigen Ergebnis am

nächsten kam, konnte einen Maibock, einen Zahnplaque - Entferner, je ein Wochenende mit einem Renault bzw. VW Jetta, einen Geschenkkorb oder ein Sektfrühstück für zwei Personen gewinnen.



In der Bar im G'wölb wurde zur Musik der Liveband „CARPE NOCTEM“ mit erfrischenden Cocktails gefeiert.

Höhepunkt des Abends war die Mitternachtseinlage, die „PFARR MANIA“. Aus vier musikalischen Darbietungen wurde, mit Hilfe der Auswertung des Applaus-Pegels, die Beste gekürt. Die Gruppe „MRRM“ konnte mit dem ABBA-Song „Waterloo“ das Publikum ganz knapp für sich gewinnen.

DANKE an alle die zum Gelingen der Ballnacht beigetragen haben: Den Autoren und Akteuren der Mitternachtseinlage, den Spendern der Tombola- und Saalwette-Preise, den vielen freiwilligen Helfern während und vor der Ballnacht, der Jungschar für die Organisation der Bar im G'wölb.....



Das Pfarrballkomitee



Wir hoffen Sie auch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Folgenden Termin bitte vormerken: **Samstag, 26. Jänner 2008** wieder im ABC und mit musikalischer Begleitung der „SILVER SHADOWS“!

Der Reinerlös des Balles wird zur Pfarrhofsanierung gespendet.

Eva Reisinger

Alle Fotos können auf der Pfarrhomepage angesehen werden: www.pfarre-ansfelden.at

Die heilige Woche

Der Weg Jesu in der Heiligen Woche zeigt noch einmal alle Höhen und Tiefen menschlichen Lebens auf:

PALMSONNTAG, 01. April 2007:

...ist der Tag des umjubelten, triumphalen Einzugs Jesu in Jerusalem

8:00 Uhr **Hl. Messe**

9:00 Uhr **Palmweihe** am Dorfplatz

Anschließend Palmprozession – Leidensmesse in der Kirche,
parallel Kinderfeier im Pfarrhof

GRÜNDONNERSTAG, 05. April 2007:

*...erinnert uns an das letzte Abendmahl Jesu: Auch wir sind eingeladen,
Brot und Wein zu nehmen. Satt werden wir aber nur, wenn wir es weiterreichen...*

15:00 Uhr **Kinderfeier**

19:00 Uhr **Feier des letzten Abendmahls**

KARFREITAG, 06. April 2007:

*...rückt die 3 Kreuze auf Golgotha ins Zentrum unseres Bewusstseins.
Auch dein Kreuz und mein Kreuz sind dabei. Gott selber aber nimmt das größte...*

15:00 Uhr **Kinderfeier**

Bitte Blumen für die Kreuzverehrung mitbringen

19:00 Uhr **Karfreitagsfeier**

Anschließend gemeinsame Betstunde gestaltet von der KMB

KARSAMSTAG, 07. April 2007:

*...ist Grabesstille. Während „das Weizenkorn in der Erde keimt“ proben nur Vogelstimmen unser Halleluja,
das wir am Abend bei der Osternachtfeier singen.*

Betstunden:

12:00 Uhr Ansfelden Ort

13:00 Uhr Freindorf, Audorf, Kremsdorf

14:00 Uhr Vordermayrberg, Fleckendorf, Grabwinkel

15:00 Uhr **Kinderfeier**

21:00 Uhr **Feier der Osternacht**

Lichtfeier mit Osterfeuer beim ABC anschl. Prozession zur Kirche

OSTERSONNTAG, 08. April 2007:

*...ist der große Festtag, der größte für Christen, ab dem das Leben ohne Tod ist,
die Sonne nicht mehr untergeht.*

8:00 Uhr **Hl. Messe**, Speisenweihe

10:00 Uhr **Hochamt**, Uraufführung der „Messe für gemischten Chor und Orgel“ durch den
„**Anton-Bruckner-Kirchenchor**“ gemeinsam mit dem „**Querklang**“ Ansfelden

Autor, Einstudierung und Gesamtleitung: Wolfgang W. Mayer

OSTERMONTAG, 09. April 2007:

*...erinnert uns an die Jünger auf ihrem Weg nach Emmaus. Sie konnten es nicht
glauben, aber es war doch wirklich wahr...*

9:00 Uhr **Familienmesse** gestaltet von der Kath. Jungchar

Anschließend **Ostereiersuchen im Pfarrhofsgarten**
